

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. - Ältester Ortsclub des ADAC

72. Jahrgang

Nr. 6 November - Dezember 2010



ACM-Clubpokal

**Außerdem: Ankündigungen, Rennberichte,
Clubveranstaltungen, und vieles mehr**



Wir sind nicht überall auf der Welt, aber dort,
wo Sie uns brauchen...

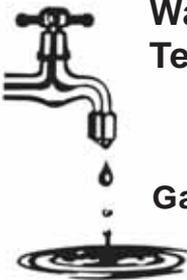


Heizöl
Bioheizöl
Holzpellets
Super-Diesel
Schmierstoffe
Betriebstankstelle

ILMBERGER
BRENNSTOFFE

Julius Ilmberger Mineralölvertrieb OHG, Hahilingastraße 5, 82041 Oberhaching,
Tel. 089-613 16 58, www.ilmberger-brennstoffe.de

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Altbausanierung
Reparaturen



Wagnerstr. 7 - 85635 Höhenkirchen
Tel. 0 81 02 / 33 51 - Fax 7 13 74

Georg Nerbl
Gas- und Wasserinstallateurmeister



GERLACH Alexander MALEREIBETRIEB
Innungsfachbetrieb

Seit 1932 im Familienbesitz

FACHGESCHÄFT FÜR ANSTRICH UND LACKIERUNGEN

85540 Haar
Untere Parkstraße 16 a

Telefon (089) 4605555
Telefax (089) 46089204

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Innen und Außen

Spielwaren Fuchs



81825 München
Truderinger Str. 314
Tel. 089 - 42 12 89
Fax 089 - 4271376

seit 1949

83512 Wasserburg
Ledererzeile 32
Tel. 08071 - 40 14 3
Fax 08071 - 50691

Irene Gessler-Fuchs

Seite

Liebe Leserin, lieber Leser,

gut, dass mich jetzt keiner sieht. Mit angestrenzter Miene sitze ich stirnrunzelnd an meinem Computer in der vagen Hoffnung, dass mir jetzt sofort ein paar sinnreiche Gedanken für dieses Vorwort einfallen.

Ich rolle etwas zurück, da sehe ich rechts neben mir den Haufen Gerümpel, der noch eingepackt werden soll, denn in Kürze will ich in die Türkei zu Distler's Geländeabenteuer fliegen.

Doch vorher muss dieser Beitrag noch fertig werden - der Bartl Hans will alles auch noch vorab sichten und notfalls korrigieren, damit nicht zu viele Schreibfehler das Heft abwerten. Ihr seht, es ist wieder mal hektisch und von Urlaubsvorfreude noch keine Spur.

Wisst Ihr was: Ich spar mir jetzt das ganze Nachdenken, versetze mich mental an den lauen Strand des südlichen Mittelmeers und überlasse Euch dem bibbernden Schicksal derer, die jetzt dem nasskalten November in der Heimat ausgesetzt sind. Sollte es Euch dabei am Ofen langweilig werden, dann habt Ihr ja wenigstens was zum Lesen. Viel Spaß dabei.

Euer Martin Gieshoidt

Ankündigungen

Termine 2010	5
Nikolausfeier	7
Neujahrsempfang	21

ACM intern

ACM Clubpokal	8
Enduro Schnupperkurs für Jugendliche	10
Oldtimertage Fürstenfeld	12
ACM Oldtimer Herbstausfahrt	14
Neu im Club	29
Neue Clubsekretärin	29

ACM'ler unterwegs

Julius: Finale d. Seriensportmeistersch.	16
Julius: Endstand Langstrecke	18
Dolomitentreffen	20
Unsere Aktiven im Einsatz	22
Sporterfolge unserer Aktiven	30

ACM Spezial

Nachwuchsarbeit	33
-----------------	----

Rubriken

Impressum	34
Geburtstage	35

Titelbild:

Altmeister Laszlo Peres in Aktion beim Slalom um den ACM-Clubpokal auf der legendären BMW GS, an deren Entwicklung er - neben zahlreichen weiteren ACM'lern - maßgeblich beteiligt war



Auto Service

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

www.tuev-sued.de

Das TÜV SÜD-Wertgutachten – heute schon ein Klassiker!

Der Weg zum automobilen Genuss mit Ihrem langersehnten Klassiker oder Liebhaberfahrzeug ist oftmals steinig.

Um Risiken oder Unwägbarkeiten auszuschließen oder zu vermindern, sollten Sie Ihren Oldie reell und nachvollziehbar bewerten und versichern lassen.

Die Oldtimer-Sachverständigen der TÜV SÜD Auto Service GmbH helfen Ihnen schnell und unkompliziert. Sei es bei der Erstellung eines anerkannten Wertgutachtens oder auch zu technischen Fragen.

Wir können Ihnen ebenfalls bei der Beschaffung von Daten oder verloren gegangenen Fahrzeugpapieren helfen.

Die Oldtimer-Sachverständigen des TÜV SÜD: kompetent, freundlich und immer in Ihrer Nähe.

TÜV SÜD Auto Service GmbH
Westendstr. 199
80686 München
Telefon 0800-3-777-999

TÜV SÜD Auto Service GmbH



Terminvorschau für das Jahr 2010

- Sa. 20.11.2010** ACM-Jahresschlussfeier, Ulrike Feicht, 089 / 423284
Hinweis Die Siegerehrung **“Fahrt durch Bayerns Berge”** findet im Rahmen der Jahresschlussfeier statt. Der bisher genannte Termin am 22. Oktober musste storniert werden.
 Ergänzende Nachricht in letzter Minute: Zur Tanzmusik wird es ein Überraschungsprogramm geben; der Präsident verrät aber nicht, worum es sich dabei handelt.
- Mi. 01.12.2010** Clubabend: Vortrag “Elektromobilität und Fahrerassistenzsysteme” von Dr. Freyer und Dr. Bock, Audi AG, Ingolstadt
- Fr. 03.12.2010** ACM-Nikolausfeier
- Sa. 11.12.2010** **Damentreff**, 16.00 Uhr in der Pfälzer Weinstube, Residenzstr. 1, danach Besuch des Christkindlmarkts in der Residenz. Anmeldungen bis 08. Dez. unter 08141 / 666755



So war's beim letzten Mal am 28. August: Obwohl der Biergartenbesuch ins Wasser fiel, hatten unsere Damen viel Spaß und gute Laune in den Stuben der Waldwirtschaft.

- Mi. 12.01.2011** Clubabend: Neujahrsempfang

Die Vorstandschaft wünscht allen Clubmitgliedern und ihren Familien ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr, Gesundheit, Erfolg, Glück und Zufriedenheit sowie eine unfallfreie Saison 2011.

W. Röhrner
 Werner Röhrner, Präsident

Ihr Spezialist für ...

- Daihatsu
- EU Neu- & Gebrauchtfahrzeuge
- Zugriff auf über 1.000 Fahrzeuge
- Werkstatt für alle PKW



powered by **AUTO - VÖLKL**

*zwischen München und Rosenheim
83620 Feldkirchen
08063-2 00 39 29*

■ Rent your IT.

individuell · flexibel · partnerschaftlich

Von der Verkabelung, dem IT/TK Umzug, dem Einrichten Ihrer Systeme bis zur Wartung und Betreuung hilft Ihnen die netcos AG.

info@rent-your-it.de
www.rent-your-it.de



Wenn Sie heute Ihre Daten verlieren,
sind Sie
morgen noch im Geschäft?

Datensicherung einfach, schnell
und zuverlässig

reback@netcos.de
www.re-back.de



NETCOS AG

Herr Stanislaw Panow
(Geschäftsleitung)

Richard-Strauss-Str. 71
81679 München

Tel.: 089/45 22 16 0
Fax: 089/45 22 16 99

Zweirad- Forst- & Gartentechnik

Markus Holy

Schlipfhausen 1, 85567 Bruck
Tel.: 08093 / 1412 Fax: 08093 / 2421

38. ACM-Nikolausfeier



Freitag, den 03. Dezember 2010

im

Augustiner Keller

Arnulfstraße 52

80335 München

Beginn:
19.30 Uhr

Karten zu € **8,50** gibt es
am Clubabend oder
telefonisch

bei

Trudl Pesl: 089/4305326

Ferdinand Littich: 089/434732

Alex Mayer: 089/8415698



Achtung, Leute: Es gibt wieder ein zünftiges Theaterstück, bei dem nach längerer Pause auch unsere Regisseurin Trudl Pesl wieder mitspielen wird. Wir sind schon feste am Proben und hoffen auf etwas mehr Zuschauer als im letzten Jahr.

Also reißt Euch zum und kommt in Scharen!

Euer Nikolausteam

Parkplätze im Biergarten über Einfahrt Zirkus-Krone-Straße
Tram Linie 16 und 17, sowie die U 1 vor der Haustüre, S-Bahn Haltestelle Hackerbrücke

ACM Clubpokal

Ort des Geschehens: Testgelände des TÜV neben dem Privatflughafen Jesenwang.

Wetter (am 05. September): Anfangs neblig trüb und windig, dann sonnig.

Wettbewerb: Slalom für Autos und Motorräder, ausgesteckt von unserem Spezialisten Jürgen Kaufhold.

Aufwendige Logistik: Rennbüro, Infozelt, Zeitnahmeteam, ein Dutzend Streckenposten (insgesamt über 20 Damen und Herren des ACM im Einsatz), Sanitäter und schließlich Bewirtung.

Ablauf: Pro Teilnehmer ein Trainingslauf, dann gleich anschließend zwei gezeitete Wertungsläufe (jeweils 2 Runden á 1km) danach "Extrafahrten" zu verbilligtem Tarif, die allerdings für den Clubpokal nicht gewertet wurden.

Schwierigkeitsgrad: ziemlich eng gesteckter Parkcour mit teils kniffligen Torkombinationen, der - besonders von den Automobilisten - präzises Peilen und hurtiges Lenkradkurbeln verlangte. Es hat jedenfalls eine Menge Spaß gemacht. Selbst die Piloten ihrer scheinbar überpowerten Porsches hatten an der deftigen Kurvenhatz derart Freude, dass zwei von ihnen postwendend dem ACM beigetreten sind.

Clubmeister der Wagenzunft wurde Michael Eibl mit einem zwar unscheinbar aussehenden aber höllisch laufenden Fiat Seicento Turbo. Primus der Einspurakrobaten wurde Robert Feicht auf seiner 1000er BMW. Die Tagesbestzeit erzielte Laszlo Peres. Doch leider



nützte ihm seine höchst spektakuläre Fahrweise nicht viel, da er sich wegen Pylonenkontakt Strafpunkte eingehandelt hatte.

Fazit: Eine perfekte Veranstaltung, an der alle Beteiligten ihre helle Freude hatten. Die Organisatoren hatten sich unheimlich bemüht, doch der Lohn für ihre Anstrengungen: Erschreckend wenig Teilnehmer. Meine Ansage an alle, die fern blieben: Schämt euch - Ihr habt echt was verpasst!

Martin Gieshoidt





Ergebnisse (Gäste hier nicht erfasst)

Motorrad

	<i>Name</i>	<i>Fahrzeug</i>	<i>Lauf 1</i>	<i>L1 Strafe</i>	<i>Lauf 2</i>	<i>L2 Strafe</i>	<i>Gesamt</i>
1	Feicht Robert	BMW R80GS	1:32.67	0	1:31.70	0	3:04.37
2	Dany Peter	Honda NX250	1:38.67	0	1:36.55	3	3:18.22
3	Peres Laszlo	BMW GS	1:36.34	15	1:28.78	0	3:20.12
4	Jörger Manfred	Ducati 250	1:44.89	0	1:44.04	0	3:22.93
5	Röhrner Werner	BMW R1200S	1:44.16	3	1:42.34	0	3:29.50
6	Gieshoidt Martin	Honda Innova 125	1:46.28	0	1:45.48	0	3:31.76
7	Herrmann Fritz	BMW K1200S	1:52.73	0	1:48.61	0	3:41.34
8	Gutsche Rüdiger	BMW G650X	2:06.90	0	2:03.97	0	4:10.87
9	Gessler Irene	BMW HP2	2:11.73	15	2:10.00	0	4:36.73

Auto

	<i>Name</i>	<i>Fahrzeug</i>	<i>Lauf 1</i>	<i>L1 Strafe</i>	<i>Lauf 2</i>	<i>L2 Strafe</i>	<i>Gesamt</i>
1	Eibl Michael	Fiat Seicento Turbo	1:36.40	0	1:35.17	0	3:11.57
2	Machill Timm	Fiat Panda	1:40.15	0	1:38.35	3	3:18.50
3	Hocheder Franz	Porsche 944 Turbo	1:43.52	0	1:41.29	0	3:24.81
4	Truchsess Michael	BMW 1er	1:41.80	6	1:40.45	0	3:28.25
5	Feicht Robert	VW Scirocco	1:42.65	9	1:40.19	6	3:37.84
6	Krippner Wolfgang	Porsche 911 Turbo	1:46.33	0	1:45.14	15	3:46.47
7	Schreck Alfred	Porsche 993 Targa	1:58.12	15	1:48.37	0	4:01.49
8	Gutsmiedl Astrid	Fiat Panda	1:54.91	15	1:54.80	0	4:04.71
9	Vogel Wolfgang	Smart Brabus	2:05.11	0	1:57.87	3	4:05.98
10	Jörger Anita	Audi A 6	2:07.57	6	2:07.32	3	4:23.89

ACM Enduro Schnupperkurs für Jugendliche im Enduro Park Hechlingen

Der ACM Automobilclub München von 1903 e. V. veranstaltete am 10. September 2010 in Zusammenarbeit mit BMW Motorrad einen Schnuppertag zum Trial- und Geländefahren, in dem Mädchen und Jungs im Alter von 8 - 18 Jahren ihre ersten Motorradfahrerfahrten sammeln konnten.

Frühmorgens um 6.00 Uhr machten sich 23 Jugendliche teilweise in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern im Bus auf den Weg ins 2 Stunden entfernt gelegene Hechlingen (Nähe Weißenburg). Der ehemalige Steinbruch wurde 1991 von BMW gekauft und als Enduro Gelände umgebaut. Erfahrene Instrukturen leiten die kleinen Gruppen an, wobei der Schwierigkeitsgrad auf die Teilnehmer abgestimmt wird. Gefahren wird auf Gelände- und Trialmotorrädern von BMW (G 450 X, R 1200 GS) und Beta. Es gibt flache leichte Passagen für Anfänger und Wald- und Schlammfahrten, Sprünge und Steilauf- und Abfahrten mit hohen und höchsten Schwierigkeitsgraden.

Während der Hinfahrt fragte ACM Jugendleiter Jürgen Kaufhold die Erfahrungen der einzelnen Teilnehmer ab, so dass die Einteilung der Gruppen schnell stattfinden konnte.

Gleich nach der Ankunft erfolgte die Einkleidung mit BMW Fahrerausstattung incl. Helmen, Handschuhen und Stiefeln. Außerdem wurden Sturmhauben ausgegeben, die die Teilnehmer behalten durften.



In der ersten Gruppe (die "Erfahrenen") machten sich 10 Jugendliche motorrad-fertig und fanden sich um 9.00 Uhr bei den Motorrädern ein. Die Instrukturen wiesen sie zunächst in die Technik ein und erklärten das richtige Aufsteigen und Losfahren. Dann wurde noch das Anhalten geübt - und schon nach kurzer Zeit konnten die Jungs ihre Geschicklichkeit bei kleinen Kurven und Versuchsfahrten durch die Pylonengasse unter Beweis stellen. Anschließend fuhr der Instruktor vor und die Gruppe folgte ihm durchs Gelände über kleine Hügel, durch enge Kurven und kleine Wasserpfützen.



Unterdessen konnten die Eltern und Begleitpersonen Besichtigungsfahrten im BMW X3 mit Helmut Rosenbauer unternehmen, der sie bis in die letzten Winkel des Geländes führte. Dabei überwand der X3 Passagen, bei denen man meinte, das Auto würde in den Himmel fahren oder gleich kippen! Aber Herr Rosenbauer kennt jeden Stein und jeden Baum, so dass man sich zu jeder Zeit angeschnallt sehr sicher fühlte.



Bei Lasagne, Salat und Nachspeise konnte sich die erste Gruppe nach 3 Stunden stärken, während die zweite Gruppe schon ihrem Training am Nachmittag entgegen fieberte. Nun kamen die Kinder und Jugendlichen, die noch nie auf einem Motorrad saßen, an die Reihe. Zunächst standen Gleichgewichtsübungen auf dem Plan, bei denen immer zwei zusammen übten: Einer/eine hatte das Vorderrad zwischen den Knien und hielt den Lenker fest während der/die andere auf den Fußrasten des Motorrades das Stehen übte und balancierte. Nach den Erklärungen des Instructors zur Handhabung von Kupplung und Gas machten die "Unerfahrenen" ihre ersten Fahrversuche und kamen dabei ganz schön ins Schwitzen. Alle meisterten die Anstrengungen aber mit viel Bravour,

so dass auch sie bald hinter dem Instruktor durchs Gelände fahren konnten.

Zum Ende des Tages bedankte sich der Präsident des ACM, Werner Röhrner für die zahlreiche Teilnahme. Nachdem es die erste Veranstaltung des ACM dieser Art war, konnte man mit der Resonanz mehr als zufrieden sein. Auch der Leiter des BMW Motorrad Vertriebs Deutschland, Heiner Faust, der mit einer eigenen Gruppe vor Ort war, brachte seine Freude über den Enthusiasmus und Lerneifer der Jugendlichen zum Ausdruck. Die Instrukturen - allen voran Manfred Spitz - lobten die Kinder und Jugendlichen und verliehen Teilnehmerurkunden incl. Käppies. Außerdem gab's vom ACM noch einen Kaffeebecher als Erinnerungsgeschenk.

Aufgrund des Zuspruchs, den die Veranstaltung bei den Jugendlichen hatte, wollen BMW Motorrad und der ACM nächstes Jahr innerhalb der Schulferien wieder einen Enduro Schnuppertag veranstalten - oder vielleicht gleich zwei: mit Zelten auf der Wiese innerhalb des Enduro-Geländes in Hechlingen! Wir freuen uns schon drauf!

Josefine Biedermann



Oldtimertage Fürstenfeld

Fürstenfeldbruck, 18. / 19.09.2010

Die Oldtimertage Fürstenfeld, heuer zum fünften Mal durchgeführt, waren nicht nur ein voller Erfolg, sondern auch eine hochrangige Veranstaltung, die sich von Jahr zu Jahr steigert.

Herrliches Wetter, fantastische Kulisse, enorme Zuschauermassen - so könnte man die augenfälligsten Eindrücke dieses Festivals auf dem geschichtsträchtigen Gelände rund um das Kloster Fürstenfeld zusammenfassen.

Rund 30.000 begeisterte Oldtimerfans bevölkerten an beiden Tagen das edle Areal und bekamen dabei auch allerhand geboten: Unmengen von Exponaten, sensationelle Raritäten, an die 2000 historische Limousinen, Sportwagen und Motorräder vergangener Jahrzehnte - fast alle in außerordentlich perfektem Zustand und natürlich ausnahmslos fahrbereit. Und nicht zu vergessen - ein überaus reichhaltiger Teilemarkt im ersten Innenhof.

ACM-Aktivitäten

Mitten im Geschehen war der ACM mit einem Info-Stand vertreten, umrahmt von Hermann Demuth's dickem 600er Kanzleramts-Mercedes, Manfred Geith's flüsterleisem Opel P 4, Carl Sachon's vielbestauntem Facel Vega und Henning Rehmer's Spezial Porsche sowie Manfred Jörger's Italobikes und Ilmberger's Meisterschafts-BMW.

Etwas abseits, im Dachgeschoss eines ehemaligen Wirtschaftsgebäudes gelegen, gab es eine Sonderausstellung des ACM zu besichtigen. Sie stand unter dem Motto "klassische Geländemotorräder" und war bestückt mit edlen BMW Exemplaren aus der Privatsammlung von Alex Mayer,





Lulu Wagenführer's NSU Geländemax, der HPN-BMW von Edi Hau, Kurt Distler's Europameisterschafts-Yamaha 860, der 2/4 Takter Eigenbaumaschine von Laszlo Peres und der Ex Werks-Zündapp von Robert Feicht.

Außerdem gab es an beiden Tagen einen "Concours d'élegance" mit Prämierung der schönsten, rarsten und besterhaltenen Autos und Motorräder.

Alles in allem also eine tolle Sache, wie mir scheint.

Martin Gieshoidt



ACM Oldtimer Herbstausfahrt

Potzham / Oberhaching, 10.10.2010

Gerhard Friedinger hatte geladen und zahlreiche Freunde historischer Vehikel trafen sich zur 21. ACM Oldtimerausfahrt.

Treffpunkt 9:15 Uhr, Teppich Kibeck, Oberhaching: Ca. 60 Teilnehmer, etwa die Hälfte mit stilechtem Alteisen, darunter auch Hartgesottene im offenen Cabrio und 8 unerschrockene Freiluftreiter auf nur zwei Rädern trudelten nach und nach ein. Das Wetter war nicht gerade einladend, nebelverhangen und lausig kalt. Beste Bedingungen für das schon traditionelle Freiluftfrühstück mit hausgemachten Schmalznudeln und heißem Kaffee (vielen Dank an dieser Stelle der Familie Past).

Nach der aufmunternden Stärkung ging es los. Kreuz und quer durch die südliche Münchner Schotterebene und das hügelige Alpenvorland führte uns der Weg auf verwinkelten Sträßchen ins Mangfalltal. Gegen Mittag galt es noch eine knackige Steigung zu erklimmen und schon hatten wir das erste Etappenziel erreicht: Das urige Bräustüberl in Valley.

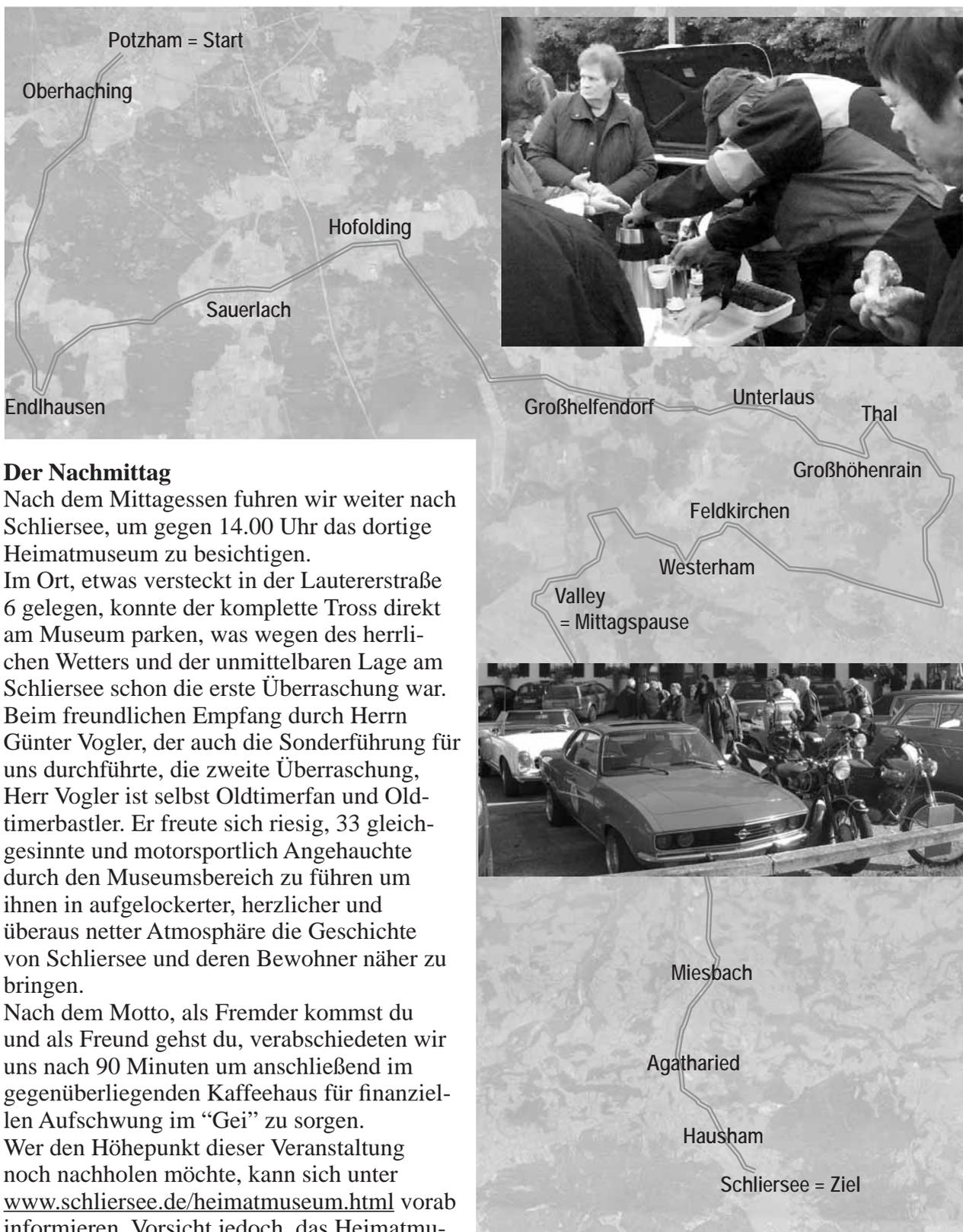
Während die fröhliche Truppe im Inneren ausgiebig tafelte, hatte sich draußen der Nebel verzogen und bestem Herbstwetter mit strahlender Sonne Platz gemacht.

Nun warnten "Eingeborene" vor extremsten Verkehrsbedingungen durch tausende Sonntagskaffeefahrer auf dem Weg nach Schliersee. Ich ließ mich davon beeindrucken und klinkte mich zusammen mit einigen anderen Angsthäsen aus. Mein Bericht endet mit folgender Feststellung: Lieber Gerhard, Kompliment - das hat wieder großen Spaß gemacht.

Wie es für die restliche Truppe weiter ging, schildert uns nun Hans Peter Haberl.

Martin Gieshoidt





Der Nachmittag

Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter nach Schliersee, um gegen 14.00 Uhr das dortige Heimatmuseum zu besichtigen.

Im Ort, etwas versteckt in der Lautererstraße 6 gelegen, konnte der komplette Tross direkt am Museum parken, was wegen des herrlichen Wetters und der unmittelbaren Lage am Schliersee schon die erste Überraschung war. Beim freundlichen Empfang durch Herrn Günter Vogler, der auch die Sonderführung für uns durchführte, die zweite Überraschung, Herr Vogler ist selbst Oldtimerfan und Oldtimerbastler. Er freute sich riesig, 33 gleichgesinnte und motorsportlich Angehauchte durch den Museumsbereich zu führen um ihnen in aufgelockerter, herzlicher und überaus netter Atmosphäre die Geschichte von Schliersee und deren Bewohner näher zu bringen.

Nach dem Motto, als Fremder kommst du und als Freund gehst du, verabschiedeten wir uns nach 90 Minuten um anschließend im gegenüberliegenden Kaffeehaus für finanziellen Aufschwung im "Gei" zu sorgen.

Wer den Höhepunkt dieser Veranstaltung noch nachholen möchte, kann sich unter www.schliersee.de/heimatmuseum.html vorab informieren. Vorsicht jedoch, das Heimatmuseum ist nicht das Wasi-Museum!

Hans Peter Haberl

Julius Imberger - Finale der Seriensportmeisterschaft

Julius siegt auf BMW S 1000 RR in Klasse 6 (offene Klasse), 3. Platz in Klasse 1

In der zu Ende gehenden Saison fanden am 28. August die letzten Läufe zur Seriensport Meisterschaft 2010 in Hockenheim statt.

Am Donnerstag und Freitag konnte Julius nach vielen Abstimmungsarbeiten bei den freien Trainings noch einige Zehntelsekunden finden. Am Freitag legte er im freien Training mit einer 1.46er Zeit eine sehr schnelle Zeit vor, die auch im Fahrerlager Furore machte.

Der Samstagmorgen startete in der Klasse 1 mit einigen Problemen: In der ersten Dauerprüfung stellten sich bei der S 1000 RR langsam aber sicher Vibrationen und komische Geräusche ein. Nachdem das Geräusch am Auspuff immer lauter wurde, war für Julius schnell klar, dass er entweder reißen wird oder sich eine Verschraubung am Auspuff lockert. Julius entschloss sich jedoch weiterzufahren, um den Fahrplan des Teams nicht durcheinander zu bringen - denn gleich im Anschluss musste er mit dem Klasse 6-Motorrad raus.

Julius versuchte daher, so materialschonend wie möglich zu fahren, stellte danach das Motorrad in der Box ab und fuhr gleich mit dem Klasse 6-Motorrad weiter. Seine Hoffnung, dass sich ggf. nur eine Schraube lockerte, bestätigte sich jedoch nicht! Gleich nach der Ankunft in der Box bauten sein treuer Helfer Alwin Heiberger und der schnell zu Hilfe eilende Louis Schneider die Verkleidung ab und stellten fest, dass das Gewinde der Lambdasonde aus dem Krümmer gebrochen war. Es musste also innerhalb kürzester Zeit der Krümmer ausgebaut, geschweißt und wieder eingebaut werden, denn Julius musste ca. 1 Stunde später wieder auf die Strecke.

Nun ging alles Schlag auf Schlag: Alwin, Louis und Norbert Höbeler bauten den Krümmer aus. Ein befreundeter Mechaniker rief einen ortsansässigen Kollegen aus Hockenheim an, der wiederum lud sein Schweißgerät in sein Auto und kam bereits nach 15 Minuten im Fahrerlager an!

Nachdem der Krümmer wieder geschweißt war, bauten ihn Alwin, Louis und Norbert wieder ein.

Besonders erwähnenswert ist dabei, dass Norbert in der gleichen Klasse wie Julius unterwegs war und sein Motorrad sofort stehen ließ, um zu helfen! Ohne Norbert wäre das Team mit absoluter Sicherheit nicht rechtzeitig fertig geworden! In allerletzter Minute war das Motorrad bereit für die Startaufstellung.



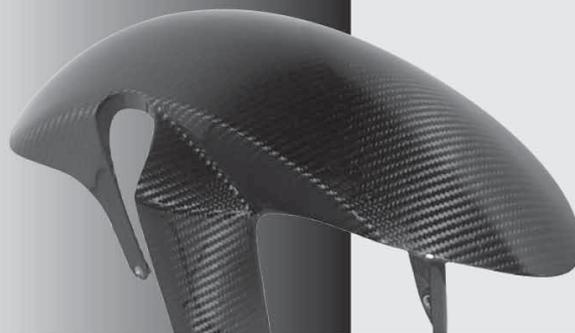
Bei einem Doppelstart in zwei Klassen bei einer Eintages-Veranstaltung ist die Zeit naturgemäß sehr knapp und es darf nichts schiefgehen!

Nun wurde es ernst: Als Erstes stand das Rennen in der Klasse 6 auf dem Zeitplan. Julius machte sich nicht allzu große Hoffnungen, denn er hatte vor diesem Rennen 9 Punkte Rückstand auf den führenden Heinz-Reiner Düssel. Falls er gewinnen sollte, musste sich auf jeden Fall noch ein anderer Fahrer zwischen ihn und Reiner setzen. Julius' Start war sehr gut, aber der Start von Reiner Düssel war besser! Reiner bog als Erster in die erste Kurve ein, Julius war direkt dran und bremste sich mit Gewalt in der zweiten Kurve daneben und konnte in Führung gehen. Danach machte Julius in den ersten Runden ziemlich Druck, um möglichst viel Abstand zu

Fortsetzung Seite 18



Ilmberger Carbonparts
Hahilingastr. 5 - D-82041 Oberhaching
Tel: 089 / 613 38 93 Fax: 089 / 613 40 94
www.ilmberger-carbon.com



Carbon-Komponenten für Aprilia, BMW, Benelli, Buell, Ducati, Harley-Davidson, MV Agusta, Suzuki und Yamaha. Natürlich mit ABE und klarer Kunststoffbeschichtung.



Auspuffanlagen

für Ducati, Buell,
BMW, Benelli,
Moto Guzzi und
MV Agusta



HPE-Auspuff Germany
powered by Ilmberger Carbonparts
Hahilingastr. 5 - D-82041 Oberhaching
Tel: 089 / 613 38 93 - Fax: 613 40 94
www.hpe-auspuff.de - info@hpe-auspuff.de

**Wenn Sie mit uns zusammentragen,
dann können Sie auch perfekt
falzen, schneiden usw.**

dibograph® 

grafische Maschinen und Systeme



**Inh. Dietmar Bobach, Adalbert-Stifter-Weg 40
85570 Markt Schwaben, Telefon: 08121 / 460180
Fax: 08121 / 460190 E-mail: info@dibograph.de**

seinen Verfolgern zu gewinnen. Die Strategie ging auf und Julius konnte das Rennen von vorne kontrollieren. Reiner fiel im Laufe des Rennens auf den 5. Platz zurück und Julius hatte das glückliche Ende auf seiner Seite: Er konnte das Rennen und somit die

Seriensport Meisterschaft 2010 in der Klasse 6 gewinnen!



30 Minuten später war bereits der Lauf in Klasse 1 an der Reihe. Leider lief es hier nicht so gut, obwohl Julius' Ausgangsposition deutlich besser war! Das Rennen entwickelte sich zu einem Reifenpoker: Ca. 30 Minuten vor dem Start begann es zu regnen und die Strecke war komplett nass. Julius entschied sich für

Regenreifen vorne und für einen normalen Straßenreifen hinten. 10 Minuten vor dem Start hörte der Regen auf und es begann abzutrocknen. Danach zogen gleich wieder ziemlich dicke Wolken auf und Julius vermutete einen baldigen zweiten Regenguss - wie einige seiner Mitbewerber auch. Leider trocknete die Strecke aber extrem schnell ab und bis zum Start des Rennens war die Strecke fast komplett trocken. Die dunklen Wolken wurden immer weniger, sodass die Vorzeichen mit Regenreifen ziemlich schlecht standen. Er entschied sich trotzdem, draußen zu bleiben und das Beste aus dem Rennen zu machen. Es war allerdings klar, dass er in den Titelkampf nicht mehr eingreifen konnte. Nach einer chaotischen ersten Runde konnte Julius mit ziemlich viel Risiko immer unter den ersten Zehn im Rennen bleiben und sich - nachdem es in der letzten Runde wieder zu regnen begann - auf den 7. Platz vorschieben. Der Regen kam für ihn allerdings zu spät! Mit dem 7. Platz konnte sich Julius noch den

3. Platz in der Meisterschaft Klasse 1 sichern. Wir gratulieren ihm, seinem Team und den vielen Helfern für diese herausragende Leistung!

Josefine Biedermann

Julius Ilmberger: 6 Stunden Lausitzring - Sieg in der DMSB Langstreckenmeisterschaft

Bei dem engen Kopf-an-Kopf-Rennen am 12. September mit dem BMW-Cloppenburg-Team war Julius' Team ca. eine Stunde vor Schluss noch immer gleich auf. Das Team "Ilmberger Carbonparts" konnte das Rennen noch in der letzten Stunde vor Zieleinlauf für sich entscheiden.

Aber zunächst nun der Reihe nach: Das Team ging dieses Mal mit Harald Kitsch, Georg Spindler und Julius an den Start. Sie konnten das Zeittraining mit dem "Platz an der Sonne" abschließen und gingen aus der Pole Position ins Rennen.

Pünktlich um 13.00 Uhr wurden die "6 Stunden Lausitzring" gestartet. Harald übernahm den Start-Turn. Haralds Start war leider etwas verhalten, denn er konnte nur als 11. ins erste Eck einbiegen. Somit hatte Harald einiges an Arbeit vor sich: Nach ca. 15 Minuten war Harald das erste Mal ganz vorne und stritt sich

mit BMW Cloppenburg um den ersten Platz. Den zweiten Turn übernahm dann Julius fast zeitgleich mit dem zweiten Fahrer von BMW Cloppenburg. Julius hatte es ein wenig leichter als Harald und konnte die Führung nach und nach ausbauen. Nach ihm übernahm Georg Spindler, der seine Arbeit auch sehr gut erledigte und den Abstand nach hinten weiter vergrößerte. Leider hatte Georg zum Ende seines Turns etwas "Feindberührung" und rutschte ins Gras. Er konnte das Motorrad aber sofort wieder in Gang bringen und fuhr zur Box. Danach hatte das Ilmberger-Team

etwas Rückstand, den aber Harald wieder ausbügelte und in einen satten Vorsprung ummünzen konnte.

Julius hatte danach einen "ruhigen" zweiten Turn und konnte mit konstant flotten Runden die Führung nochmals weiter ausbauen. Inzwischen hatte Julius und sein Team fast eine Runde Vorsprung auf BMW Cloppenburg. Dann kam, was offenbar kommen musste: exakt zum Ende des Turns von Julius kam wegen eines Unfalls das Safety Car raus, Julius musste jedoch zum Tanken an die Box. Dadurch war der komplette Vorsprung auf BMW Cloppenburg verloren, weil man bei roter Ampel am Ende der Boxengasse auf das Safety Car warten musste. Also ging

alles wieder von vorne los: Nach ca. 5 Stunden waren es schon wieder ca. 3 Sekunden Puffer vor dem BMW-Cloppenburg-Team. Da sie sowieso nochmals tanken mussten, teilten sich Harald und Julius die letzte Rennstunde und griffen nochmals voll an. Nach anfangs harter Gegenwehr von BMW Cloppenburg konnte das Ilmberger-Team die Führung jedoch stetig ausbauen und das Rennen mit 59 Sekunden Vorsprung und damit den

DMSB Langstrecken Cup 2010 gewinnen!
Wir gratulieren!

Josefine Biedermann



Die Gladiatoren und ihre Helfer (v. l. n. r.): Gabi Stankowiak, Roger Ressel, Thomas Boll, Julius Ilmberger jr., Julius Ilmberger, Angie Ilmberger, Harald Kitsch, Albin Heiberger, Georg Spindler, Thorsten Rose, Julius Ilmberger sen., Inge Ilmberger, Renate Ressel und Louis Schneider

Endstand der DMSB Langstreckenmeisterschaft 2010:

Ilmberger Carbonparts (Julius Ilmberger, Harald Kitsch, Georg Spindler, Andreas Schäfer)	90 Punkte
MSF Sauerland Team 62 (Onno Bitter und Peter Eickelmann)	82 Punkte
MSF Sauerland Moto Monster (Dierk Mester, Michael Droste, Thorsten Junker)	60 Punkte

Dolomitentreffen 2010

Wieder in den Dolomiten

Seit einigen Jahren schon ist die Dolomiten Rallye in die südlicher gelegene Toskana abgewandert.

Im rallyelosen Jahr 2010 sah Organisator Helmut Dähne die Möglichkeit, mit einem Treffen wieder an einen Ort des Ursprunges zurückzukehren.

Es war Hotel Fanes/Pitscheider Hof, wo u.a. die 10. Rallye 1972 stattgefunden hatte.

Siegerliste 1972 - beginnt mit einer ACM-Bank

Solo (29 Teilnehmer)

1. Schneider Louis
2. Meier Hans, sen.
3. Gutsche Rüdiger

Beifahrer (9 Teilnehmer)

1. Bargiel + Mücke
2. Capito + Edith

Von den seinerzeit 39 Teilnehmern waren diesmal - 2010 - fünf Personen anwesend, nämlich

Dähne Helmut (66)

Schneider Louis (80)

Gutsche Rüdiger (72)

Feicht Robert (58)

Wurst Wolfgang

Neben den fünf genannten Protagonisten hatten rund 60 Dolomitisti den Weg nach St.Kassian gefunden. Mit dabei auch unser alter Freund Walter Ladurner/ Meran, der es sich nicht nehmen ließ, die Mitternachtsbrotzeit mit einer satten Spende Tiroler Speck aufzustoeken. Danke, Walter!

Erst regnerisch, dann Kaiserwetter

Die Anfahrten waren mehr oder weniger feucht gewesen.

Am Sa/So jedoch stand dem Kurventanz nichts mehr im Wege.

Bei mir war es Valparola-Falzarego-Giau-Fedaia-Pordoi-Campolongo-Grödner Joch .

Andere schafften noch größere Runden. Dolomiten, wir kommen wieder.

Rüdiger Gutsche



Anmerkung der Redaktion

Helmut Dähne hat inzwischen auch eine Menge toller Fotos ins Internet gestellt, zu finden unter

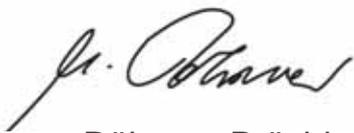
<http://picasweb.google.de/HelmutDaehne/Dolomitentreffen2010?authkey=Gv1sRgCNKBxfLTnovjIAE8feat=email#>

Einladung zum Neujahrsempfang

Liebe Clubmitglieder,

zum Neujahrsempfang, am Mittwoch, den 12. Januar 2011, 20:00 Uhr, in unserem Clublokal Paulaner Salvator Keller, möchte ich Sie recht herzlich einladen!

Lassen Sie uns bei einem Glas Prosecco das neue Jahr begrüßen und auf eine erfolgreiche Saison anstoßen.



Werner Röhrner, Präsident

Servicecenter Oberland
BRUNATA
METRONA
Franz Wagner GmbH

Information und Beratung
über das Brunata/Metrona-System
Ableseservice

Technische Ausführung
von Montagen und Reparaturen
Beratung und Betreuung vor Ort

Hans-Urmiller-Ring 17
82515 Wolfratshausen

Tel.: 08171-28682
FAX: 08171-28683

E-Mail: info@franzwagnergmbh.de

Unsere Aktiven im Einsatz

Zu diesem Thema meine private Statistik (ohne Anspruch auf Vollständigkeit): 21 Clubkameraden waren während der vergangenen zwei Monate am Start bei 23 Veranstaltungen in Deutschland, Österreich, Italien und England. Und ihre Ergebnisse waren auch nicht von Pappe.

Rundstrecke Auto

In der Sparte Automobil Rundstreckenrennen war nur Thomas Jäger vertreten - zumeist in der Serie "GT Masters", die er zusammen mit Sven Hannawald auf einer höllisch schnellen Chevi Corvette absolvierte.

Die beiden letzten Rennen gingen am 03. Oktober in **Oschersleben** über die Bühne. Meine Erkenntnisse hierzu beschränken sich auf knappe Hinweise aus dem Internet. Danach: Superzeiten im Training, aber Ausfall in Lauf 1 und Crash mit Christian Hohenadel (ebenfalls Corvette) in Lauf 2.

Im Endklassement der GT3 Masters landeten die beiden damit auf Platz 15 von 27 Teams.

Langstrecke Auto

Am Nürburgring gab es im Herbst noch zwei Langstreckenrennen mit ACM'ler-Beteiligung und einem sensationellen Ergebnis.

25. September, 4 Stundenrennen **Barbarossapreis**: *Thomas Jäger* zusammen mit Bernd Schneider am Start mit einem brandneuen Mercedes 300 SLS AMG. Mit dabei auch unser *Manfred Anspann* auf BMW M3 E 36 zusammen mit Marcus Mann und Udo Frey.

Es war eine sehr turbulente Angelegenheit mit Unmengen Schrott und vorzeitigem Rennabbruch nach 3 Stunden.

Anspann belegte den beachtlichen Rang 109 unter 197 Teams, *Jäger* unter "ferner liefen" (Schneider hatte den Boliden

frühzeitig in die Leitplanke katapultiert und einen längeren Boxenaufenthalt verursacht).

16. Oktober, **250 Meilen Rennen**:

Anspann kam auf Platz 147 mit dem selben Team, wie schon zuvor im September.

Thomas Jäger startete erneut auf dem 300er SLS, aber diesmal zusammen mit Christopher Haase. Und nun kommt der Hammer: Die beiden fuhren alle in Grund und Boden - **Gesamtsieg und schnellste Runde**. Hut ab und Gratulation für diese Leistung!



Foto: Motioncompany

Bergrennsport

In dieser Sparte ist fast ausschließlich unser **Erich Öppinger** vertreten. Er ist zwar noch jung an Jahren als Clubmitglied, aber dennoch ein Urgestein mit jahrzehntelanger Sportlerkarriere.

04./05.09.2010 in **St. Urban (A)**, ein Lauf zur Internationalen Österreichischen Bergmeisterschaft: *Erich* wurde Klassensieger; in seiner bescheidenen Art spielte er die Leistung herunter "das war nicht schwer - ich war der einzige". Bitte keine Tiefstapelei, denn im Gesamtklassement landete er auf Platz 8!



Einen Monat später, am 03.10.2010, war ein Lauf zur Europa-Bergmeisterschaft in **Mickhausen**. Vor über 25.000 Zuschauern erzielte *Öppinger* mit seinem Osella PA 16 Platz 4 in der Klasse und Platz 13 in der Gesamtwertung.

Ebenfalls am Start war unser *Alfred Hilger*, der mit seinem BMW M3 E36 einen Klassensieg verbuchen konnte.



Rallye (Classic)

Fritz Mehringer war heuer der fleißigste unserer Rallye-Piloten, dicht gefolgt von **Schorsch Münch**. Beide waren auch im Spätsommer und Herbst noch aktiv.

29. August in **Ebern bei Würzburg**: *Fritz* als einziger ACM'ler am Start. Der Einsatz war vorwiegend als Trainingseinheit für seine Beifahrerin **Tanja Reiber** gedacht, da die Platzierung bei der Meisterschaftswertung für ihn als Teilnehmer aus Südbayern nicht gewertet wird. Ergebnis: Platz 5 in der Klasse.

Am 18. September stand die **Ostallgäu Classic in Lechbruck** auf dem Programm. Unter 65 Startern erzielte *Schorsch Münch* Platz 4 und *Fritz Mehringer* landete auf Platz 7.

Noch besser lief es für die beiden eine Woche später bei der **Noris Classic in Gunzenhausen**: Klassensieg für *Schorsch Münch* und Platz 3 für *Fritz Mehringer*.

Damit ist die Saison 2010 gelaufen.

Bleibt nur noch zu erwähnen, dass unser *Fritz* im Endresultat der Bayerischen Meisterschaft den hervorragenden zweiten Platz erringen konnte. Gratulation!



Fortsetzung nächste Seite

Enduro

Unsere Geländefahrer haben für die aktuelle Meisterschaft mit ihren extrem harten Bedingungen nicht mehr das nötige jugendliche Alter und die dazugehörige Kondition. Doch die geballte Lust am beherzten Gasgeben in Dreck und Schlamm ist ihnen wahrlich noch nicht vergangen - und so lassen sie gelegentlich bei historischen Off-Road-Veranstaltungen die Grasbüschel fliegen.

Das erste Rennen im Herbst fand am 11. September in **Mauer** bei Heidelberg statt (früher bekannt und berüchtigt durch die "schwere Badische Zweitagefahrt" als Europameisterschaftslauf). Über 200 Teilnehmer aus 7 Nationen waren am Start - darunter auch *Robert Feicht* (Zündapp GS 125), *Heinz Egerland* (Heos Yamaha 501), *Laszlo Peres* (Peres Kawa Eigenbau) und *Kurt Distler* (Yamaha 860).

Nach über 7 Stunden Fahrzeit auf größtenteils unbefestigten Pfaden und Waldwegen kamen sie alle glücklich ins Ziel - bis auf Heinz Egerland, der bereits



in der ersten Runde mit defekter Zündung aufgeben musste. Ergebnisse: Siehe Seite 30/31.

Unser Pechvogel Heinz machte sich bereits eine Woche später wieder auf den Weg. Sein Ziel: **Dachsbach** im Fränkischen Karpfenland. Hier war ein Lauf zur Deutschen Meisterschaft, wo er in der Seniorenklasse antrat und auf einer modernen 400er KTM den erfreulichen 8. Rang unter 19 Mitstreitern belegte.

Zum Saisonfinale am 9. Oktober konnte sich *Laszlo Peres* nur als Einzelkämpfer präsentieren. Schauplatz des Geschehens war der bei Insidern wohlbekannte Ort Unterschönmattenweg im Odenwald (in Fachkreisen auch als **Schimmeldiwoch** bekannt). Hier findet alljährlich die wohl anspruchsvollste und landschaftlich reizvollste Geländefahrt für Alteisengeräte statt. 130 Teilnehmer aus halb Europa, darunter auch viele Gespanne, ließen sich diesen Leckerbissen nicht entgehen. Für unseren "Lazi" war die Sache allerdings weniger erbaulich: In der letzten Runde - kurz vor der Sonderprüfung ging er unsanft zu Boden und konnte die Fahrt nur mit Schmerzen und dezenter Gangart beenden. Diagnose des Doktors am nächsten Tag: "Vier Rippen gebrochen". Lazi, wir wünschen gute Besserung!

Oldtimer Motorrad

Fast an jedem Wochenende konnten, wollten oder durften sich unsere Zweiradreiter in den Sattel schwingen und ihren historischen Rennmaschinen die Sporen geben.

Den Auftakt bildete am 04. und 05. September das berühmte Rundstreckenrennen von **Schwanenstadt** in Oberösterreich.

Am Start waren *Fredl Schranz* auf BMW R 5SS, die *Demmel Maxen* (Vater und Sohn), beide auf je einer NSU Sportmax sowie *Toni Anzi* mit seiner Honda RC 350. Ihre Ergebnisse: Siehe Seite 30/31.

Am darauf folgenden Wochenende waren zeitgleich zwei Großveranstaltungen auf der Britischen Insel.

Beginnen wir mit **Snetterton**. Hier trat unser *Max Hirthammer* beim "Race of the Aces" an und belegte mit seiner Norton Manx Platz 19.

Nun zur ehemaligen Formel 1-Rennstrecke von **Goodwood**. Dort gab es etliche Rennen für historische Autos und Motorräder. Bei der "Barry Sheene Memorial Trophy" gab sich *Helmut Dähne* die Ehre. Er pilotierte im Wechsel mit Karl Heinz Kalbfell eine 1954er BMW RS und erzielte einen respektablen 12. Platz.

Am Start war auch unser *Sebastian Gutsch* mit seiner legendären R 5 SS von 1936. Er muss wieder sauschnell gewesen sein, kam aber nicht ins Ziel (so zumindest die Ergebnisliste im Internet).

Am 12. September konnte man sich auf ein Spektakel in heimischen Gefilden freuen, die heuer erstmals ausgetragene "**Kampenwand historic**" in **Aschau**.

Den ACM vertraten *Toni Anzi*, *Max Demmel sen.* und *Robert Lohwasser* (alle auf NSU Sportmax), sowie *Max Demmel jun.* (Eckert-Honda 500) und *Alfred Völkl* (Norton Manx 500). Auf einem zwar kurzen, aber kaum für möglich gehaltenen Rundkurs mitten im malerischen Kurort wurden die lautstarken Rennfahrzeuge zu Gleichmäßigkeitsprüfungen in verschiedensten Klassen auf die Reise geschickt oder bei Demonstrationsläufen

dem begeisterten Publikum präsentiert (Ergebnisse siehe S. 30/31).

Eine Gleichmäßigkeitsprüfung für Autos und Motorräder stand auch am 26. September in **Riedenburg** auf dem Programm. Und unser *Fredl Schranz* war natürlich wieder mit dabei. Mit seiner BMW R 5 SS, Bj. 1936 war er zwar in der Wertung unter "ferner liefen", aber Tages schnellster mit dem ältesten von ca. 70 Bikes.

Am selben Tag fand im schweizerischen **Arosa** eine gigantische Bergfahrt für alte Autos und Motorräder statt, bei der *Fredl Schranz* eine seiner Vorkriegs-BMW bewegte. Er meinte "Es gab zwar keine Wertung, aber der Fahrspaß war enorm".

Nächstes Bergrennen für Klassiker:

02./03. Oktober in **Bad Gaisern**.

Hier brachte Alfred Völkl seine 450er Honda Scrambler (die mit den Torsionsstab-Ventilfedern) an den Start.



Nun zum Saisonabschluss eine Traditionsveranstaltung - das **Jochpass Memorial in Hindelang** am 10. Oktober. Fredl Schranz war hier nochmals mit seiner BMW R 5 SS am Start. Es waren

Fortsetzung Seite 26

insgesamt 5 Läufe zu absolvieren, bei denen er stets enorm rasant unterwegs war. Im Gesamtklassement wurde er aber, offenbar wegen zu geringer Gleichmäßigkeit, nicht gewertet.



Fredl Schranz und seine perfekt restaurierte BMW R 63, Bj. 1929, hier beim Kesselbergrennen am 15. Mai

Motocross

Motocross ist wahrlich nichts für Weicheier. Alfred Ziegler kann das aus eigener leidvoller Erfahrung nur bestätigen. Bekanntlich musste er heuer verletzungsbedingt schon eine Zeit lang pausieren. Doch damit nicht genug...

11. September in **Penzberg**, 2. Lauf der Seniorenklasse: Alfred in aussichtsreicher Position - plötzlich ein kapitaler Abflug mit Rückfall bis ans Ende des Feldes - es folgt eine fulminante Aufholjagd trotz diverser Blessuren - am Schluss landet er auf Platz 16.

Am nächsten Tag startet Alfred in der offenen Klasse. Beim 2. Lauf ist er erneut in der Spitzengruppe - Gerangel mit einem Konkurrenten, die Lenkstangen verhaken sich und Alfred geht wieder zu Boden, rappelt sich auf und beendet das

Rennen mit zusätzlichen blauen Flecken auf Platz 10 unter 40 Mitstreitern.

Am 25. September fuhr ich als Schlachtenbummler nach **Reichling** (bei Landsberg), doch die an diesem Tag angesetzte offene Clubmeisterschaft fiel dem Dauerregen zum Opfer.

Die beiden letzten Veranstaltungen dieser Saison fanden am 02./03. Oktober in **Kundl/Tirol** bzw. am 09./10. Oktober in **Brixen/Südtirol** statt. Ergebnisse siehe S. 30/31.

Motorrad Rundstrecke

Die herausragenden Erfolge von Julius Imberger sind bereits gewürdigt worden. Fehlt also noch das Abschneiden von Andreas Kropatschek, der nicht nur als Schriftführer eine gute Figur macht, sondern auch im Sattel seiner KTM Super Duke für Furore sorgt. Er war noch an zwei Schauplätzen im Kampf um den KTM TNT Cup (ein Markenpokal) im Einsatz.

01./02. September am **Pannoniaring**: Platz 7 und 10 von jeweils 30 Startern. 20./21.09.2010 in **Brünn**: Platz 8 und 10 von jeweils 16 Startern.

Die Gesamtwertung beendete Andreas auf Platz 7; das ist umso beachtlicher, als fast alle vor ihm liegenden Konkurrenten mit neuerem und damit weitaus leistungsfähigerem Material kaum aufzuholende Vorteile hatten.

Martin Gieshoidt

**Der neue
VW Sharan**



Nutzfahrzeuge

Service

www.feicht.de e-mail: info@feicht.de

Münchner Straße 39, 85540 Haar, Tel.: 089/453037-0

Platzhalter für
Aiblinger Druckteam

ENTOURO.DE
Enduro-Action in der Süd-Türkei

Wo fährst Du im Winter Enduro?

**Ab in die Wärme,
ins Enduroparadies Süd-Türkei!**

www.entouro.de



KTM | YAMAHA

Tel. 089 / 628 347 26

Radsport
Bekleidung
Zubehör
Eigene Werkstätte
Meisterbetrieb



Inh. F. Littich
Lerchenfeldstr. 11
80538 München
Am Englischen Garten
Tel. 089 / 22 41 13
Fax 089 / 22 56 26

Basso, Riese + Müller, Gazelle, Koga-Miyata, Bavaria, Peugeot, Villiger,
Diamant, Sund Dance, Stevens usw.

W & K

Gesellschaft für Industrietechnik mbH

Ihr Spezialist für Industriemontagen weltweit

***Automations- und Montagetechnik
Abfüll- und Verpackungstechnik
Anlagenbau
Kranteknik
Werkzeug- und Sondermaschinen
Druck und Papier***

*W&K Gesellschaft für Industrietechnik mbH
Frankenstrasse 1, 97906 Faulbach
Tel: 09392 / 92 80 0 Fax: 09392 / 92 80 70
E-Mail: info@wk-industrietechnik.de
Web: www.wk-Industrietechnik.de*

Europe



China

USA

Brazil

Venezuela • South Africa • Russia
Turkey • VAE / Dubai • India
Malaysia • Australia

Neu im Club

Stephan Spitzauer

Jahrgang 1992, Schüler aus Parsdorf, ist seit 4. August Clubmitglied.

Er hat bereits etwas Motocrosserfahrung und interessiert sich brennend für Old- und Youngtimer, vor allem, um gelegentlich den alten Audi Quattro von Vater Norbert mal fliegen zu lassen.

Robert Rottenhuber

Jahrgang 1962, Fachmann für Blechtechnik aus Hofolding, ist seit 7. August Clubmitglied.

Er ist Youngtimer Fan und besitzt einen Ford Escort RS 2000 Gruppe 2, Bj. 1964

Max Deinwallner

Jahrgang 1964, Kaufmann aus Wasserburg, wurde von Julius Ilmberger erworben und ist seit 5. September Clubmitglied.

Er begeistert sich aktiv für den Automobil Rennsport (Porsche 993 und Lotus Super seven).

Robert Wagenhuber

Jahrgang 1963, selbständiger Unternehmer aus Evenhausen, wurde von Angie Ilmberger erworben und ist seit 5. September Clubmitglied.

Er ist ebenfalls ein absoluter Rennsport Fan; sein aktuelles Gerät: ein Porsche 996 GT3 RS.



Gerhard Zmijka

Jahrgang 1942, aus München, stieß zu uns am Infostand anlässlich des Stadtgründungsfestes und wurde von Manfred Jörger erworben.

Gerhard ist seit 14. September Clubmitglied und

interessiert sich für Oldtimer.

Michael Kiefer

Jahrgang 1976, Beamter aus Eichenried, wurde von Julius Ilmberger erworben und ist seit 10. September Clubmitglied (mitsamt Familie).

Er stieß zu uns anlässlich des Enduro Schnupperkurses in Hechlingen.

Kunterbunt

Notebook zu verkaufen

Typ: Medion Multimedia Entertainment.
Intel Centrino Prozessor 400 MHz, 80 GBt.
Festplatte, 512 MB Arbeitsspeicher, 15" Bildschirm, DVD Laufwerk und -Brenner, Betr. System: Windows XP Home.
Außerdem: 3x USB, Wireless LAN, DVB-T Fernsehen möglich, Anti Virus Software.
Preis nach Gebot.

Interessenten bitte melden bei
Heini Gafus, Tel. 089-89 711 535
bzw. per e-mail unter gafus@gmx.de

Neue Clubsekretärin



Seit Anfang September haben wir eine neue Clubsekretärin: Anneliese Allinger heißt die Fachfrau; sie hatte bis vor kurzem als selbständige Unternehmerin ein Schreib- und Buchhaltungsbüro, kennt sich bestens mit dem Computer aus und gilt als ziemlich sportliche Dame - sie fährt einen 1er BMW und war in jungen Jahren auch Schilehrerin. Frau Allinger ist die Nachfolgerin von Eleonore Hötzl, unserer guten Seele im Büro, die nach Jahrzehnten überaus verdienstvoller Tätigkeit für den Club nur noch ihren Ruhestand genießen will. Wir werden sie im Rahmen der Jahresabschlussfeier gebührend verabschieden.

Sporterfolge unserer Aktiven

Thomas Jäger

25.09.2010	Nürburgring: 4 h Rennen, Barbarossapreis	Pl. 89 von 197 insges. <i>Pl. 1 in der Klasse</i>
16.10.2010	Nürburgring: 250 Meilen Rennen	Pl. 1 von 180 insges. <i>Pl. 1 in der Klasse</i>

Fritz Mehringer

29.08.2010	Ebern bei Würzburg: Classik Rallye	Pl. 9 von 45 insges. <i>Pl. 5 in der Klasse</i>
18.09.2010	Lechbruck, Ostallgäu Classic: Classik Rallye	Pl. 7 von 65 insges.
25.09.2010	Gunzenhausen, Noris Classic: Classik Rallye	Pl. 9 von 70 insges. <i>Pl. 3 in der Klasse</i>

Damit Platz 2 im Endklassement der Bayer. Meisterschaft

Schorsch Münch

18.09.2010	Lechbruck, Ostallgäu Classic: Classik Rallye	Pl. 4 von 65 insges.
25.09.2010	Gunzenhausen, Noris Classic: Classik Rallye	Pl. 2 von 70 insges. <i>Pl. 1 in der Klasse</i>

Manfred Anspann

25.09.2010	Nürburgring: 4 h Rennen, Barbarossapreis	Pl. 109 von 197 insges. <i>Pl. 12 in der Klasse</i>
16.10.2010	Nürburgring: 250 Meilen Rennen	Pl. 147 von 180 insges. <i>Pl. 11 in der Klasse</i>

Erich Öppinger

04./05.09.2010	St. Urban (A): Intern. Österr. Bergmeistersch.	Pl. 8 insges. <i>Pl. 1 in der Klasse</i>
02./03.10.2010	Mickhausen: Europa Bergmeistersch.	Pl. 13 von 200 insges. <i>Pl. 4 in der Klasse</i>

Alfred Hilger

02./03.10.2010	Mickhausen: Europa Bergmeistersch.	Pl. 60 von 200 insges. <i>Pl. 1 in der Klasse</i>
----------------	------------------------------------	---

Julius Ilmberger jun.

12.09.2010	Lausitzring: 6 Stundenrennen, zus. m. Harald Kitsch u. Andreas Schäfer	Pl. 1 von 33
------------	--	---------------------

Damit Gesamtsieger der DMSB Langstreckenmeisterschaft

Laszlo Peres

11.09.2010	Mauer: Klassik Enduro	Pl. 5 (Kl. bis 500 ccm)
09.10.2010	“Schimmeldiwoch”: Klassik Enduro	Pl. 32 (Kl. bis 500 ccm)

Fredl Schranz

04./05.09.2010	Schwanenstadt (A): Klassikrennen Moto	Pl. 10 von 16
12.09.2010	Arosa (CH): Klassik Bergprüfung	erfolgr. Teilnahme
26.09.2010	Riedenburg: Klassik Bergprüfung	erfolgr. Teilnahme
10.10.2010	Hindelang, Oberjoch: Klassik Bergprüfg.	ohne Wertung

Anton Anzi

04./05.09.2010	Schwanenstadt (A): Klassikrennen Moto	dnf.
12.09.2010	Kampenwand historic: Klassikrennen Moto	Pl. 4 (Kl. b. 250 ccm)

Alfred Ziegler

11./12.09.2010	Habach/Penzberg: Motocross Alpencup	Pl. 16 von 45 (Master pro) Pl. 10 von 40 (off. Klasse)
02./03.10.2010	Kundl, Tirol: Motocross Alpencup	Pl. 12 von 20 (Master pro) Pl. 8 von 36 (off. Klasse)
09.10.2010	Brixen (I): Motocross Alpencup	Pl. 23 von 30 (Master pro) Pl. 8 von 36 (off. Klasse)

Max Demmel jun.

12.09.2010	Kampenwand historic: Klassikrennen Moto	Pl. 3 (Kl. b. 500 ccm)
------------	---	-------------------------------

Max Demmel sen.

12.09.2010	Kampenwand historic: Klassikrennen Moto	Parade
04./05.09.2010	Schwanenstadt (A): Klassikrennen Moto	Pl. 19 von 26

Andreas Kropatschek

01.02.09.2010	Panonia Ring: KTM TNT Cup	Pl. 7 v. 30 (Lauf 1) Pl. 10 v. 30 (Lauf 2)
20./21.09.2010	Brünn: KTM TNT Cup	Pl. 8 v. 16 (Lauf 1) Pl. 10 v. 16 (Lauf 2)
<i>Damit Platz 7 in der Gesamtwertung zum Saisonende</i>		

Alfred Völkl

12.09.2010	Kampenwand historic: Klassikrennen Moto	Parade
03.10.2010	Bad Goisern (A): Klassikrennen Moto	erfolgr. Teilnahme

Heinz Egerland

11.09.2010	Mauer: Klassik Enduro	d.n.f. (Kl. üb. 500 ccm)
19.09.2010	Dachsbach: Enduro DM-Lauf, Seniorenklasse	Pl. 8 von 19

Robert Lohwasser

12.09.2010	Kampenwand historic: Klassikrennen Moto	Pl. 1 (Kl. bis 250 ccm)
------------	---	--------------------------------

Robert Feicht

11.09.2010	Mauer: Klassik Enduro	Pl. 5 (Kl. bis 125 ccm)
------------	-----------------------	--------------------------------

Max Hirthammer

11./12.09.2010	Snetterton (GB): Klassikrennen Moto	Pl. 19 v. 22 (500 ccm)
----------------	-------------------------------------	-------------------------------

Helmut Dähne

11./12.09.2010	Goodwood (GB): Klassikrennen Moto	Pl. 12 v. 21 (500 ccm)
----------------	-----------------------------------	-------------------------------

Kurt Distler

11.09.2010	Mauer: Klassik Enduro	Pl. 4 (über 500 ccm)
------------	-----------------------	-----------------------------

SÜDGRIMA

MARMORGROSSHANDEL GMBH & CO KG
FLIESENGROSSHANDEL

Marmor
Granit
Fliesen

SÜDGRIMA GmbH & Co KG · Kirschstraße 33 · 80999 München

www.suedgrima.de

Tel.: 089/818945-0

MAX JUNG

METALLBAUSCHLOSSEREI

81825 München, Bognerhofweg 6, Tel. 089 - 42 13 37 Fax 42 13 34

Klages Fensterreinigungs GmbH

Münchener Str. 86 85757 Karlsfeld Tel.: 08131/278380

Der Ruf der Rennstrecke



YZF-R6

Der radikalste Supersportler
in der Mittelklasse

- Technik, direkt von der Rennstrecke
- Yamaha Chip Controlled Throttle (YCC-T)
- Anti-Hopping-Kupplung
- Aluminium Deltabox-Rahmen
- komplett einstellbare 41-mm-Upside-down-Gabel
- EXUP-Auspuffsystem

alle neuen
Modelle
incl. Quad's
und
ATV's
sofort
verfügbar

powered by
MOTO – VÖLKL

zwischen München und Rosenheim
83620 Feldkirchen
08063-7272
www.moto-voelkl.de

 **YAMAHA**
Touching Your Heart

Nachwuchsarbeit

i bin zwar nimmer der Jüngste, aber mit ´m Nachwuchs
hob i koane Probleme - schaugts mei Frisur o:
Super nachgewachsn, oder!



ACM Service

Geschäftsstelle:

Senserstraße 5, 81371 München,
Tel.: 089/775101,
Fax.: 089/76773067
e-mail: info@ac-muenchen.de
Die Geschäftsstelle ist jeden Mittwoch
von 16:00 - 19:00 Uhr besetzt.

Präsident:

Werner Röhrner, Weidenstr. 21,
82556 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/666755
Fax 08141/666756
Mobil: 0171 8321225
e-Mail: werner.roehrner@online.de

Mitgliedsbeitrag:

Jahresbeitrag Erwachsene 60,- Euro
Jahresbeitrag Jugendliche 20,- Euro
Jahresbeitrag Familie 80,- Euro
Aufnahmegebühr 5,- Euro

Bankverbindung:

Kreissparkasse München Starnberg
KTN: 9248568
BLZ: 702 501 50

ACM - Bankverbindung aus dem Ausland

IBAN DE 94702501500009248568
BIC BYLADEM1KMS

Clubabend:

Jeden Mittwoch 20 Uhr.
Clublokal: "Salvator Keller"
im PAULANER am Nockherberg,
Hochstr. 77, 81541 München

Online:

Thomas Ostermeier, Kistlerhofstr. 161,
81379 München, Tel.: 089/7849548,
Fax.: 089/78018284,
www.automobilclub-muenchen.de

Bitte beachten

Es kommt immer wieder vor, dass wir
Mitgliedsbeiträge nicht abbuchen können,
weil das Konto aufgelöst worden ist. Die uns
von der Bank berechneten Kosten müssen wir
leider an die betroffenen Mitglieder weiterge-
ben. Deshalb unsere Bitte: Kontoänderungen
auch dem ACM mitteilen!

ACM Echo:

Redaktion: Martin Gieshoidt,
Ruppanerstr. 13a, 81829 München,
Tel.: 089/428044,
echo@ac-muenchen.de oder
martin.gieshoidt@gmx.de

In eigener Sache:

Die Redaktion behält sich vor, Textände-
rungen sowie Kürzungen vorzunehmen.
Für eingesandte Manuskripte, Bilder
usw. wird keine Gewähr übernommen.
Sämtliche Beiträge geben die Meinung
des Verfassers, nicht unbedingt die des
ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der
Vervielfältigung aller uns zur Reproduk-
tion, Satzherstellung und Drucklegung
übergebenen Vorlagen, Bilder usw. sind
ausschließlich Sache der Überbringer.

Anzeigenschaltungen / Preisanfragen:

Hans Bartl jun., Aiblinger Str. 4a,
83043 Bad Aibling, Tel. 08061/3151 (priv.)
089/60727717 (Büro tagsüber)

Nächstes ACM Echo, Ausgabe 1 / 2011

Redaktionsschluss: Ende Dezember '10,
Versand voraussichtlich Mitte Jan. '11.
Die Redaktion behält sich Änderungen
vor. Angaben noch unter Vorbehalt.

Impressum:

Herausgeber: ACM Automobil-Club München
von 1903 e.V., Senserstr. 5, 81371 München

Verantwortlich: Werner Röhrner, Weidenstr. 21
82556 Fürstenfeldbruck, 08141/666755

Redaktion/Layout: Martin Gieshoidt

Autoren: Martin Gieshoidt, Josefine Bieder-
mann, Rüdiger Gutsche, Hans Peter Haberl

Fotos: Gieshoidt, Dany, Biedermann, Feicht,
Held, Gutsche, motioncomany, MSC Mauer

Anzeigen: Hans Bartl jun.

Druck: aiblinger druckteam, Rennbahnstr. 2,
83043 Bad Aibling

Sandstrahlen

Was? Wie? Wir bieten!

*Rohre und Profile bis 12,0 m
Auto- und Motorteile,
PKW- und LKW-Karosserien,
Anhänger, Traktoren, Motorräder,
Fahrräder, Stahl- und Alu-Felgen,
Zaunanlagen, Rahmen,
Kunstobjekte, Möbel, Schränke,
Gläser, Schirme und Lampen,
Schaufenster- und Glasscheiben
mit individueller Gestaltung*

*mit Korund, Hochofenschlacke,
mit Glasperlen,
Stahlkorn, Walnußschalen,
Kunststoffgranulate
und anderen Strahlmitteln,
je nach Oberflächengüte*

*Sandstrahlarbeiten aller Art,
Selbststrahlen in
großen Kabinen,
Feuerverzinken,
Leihgeräte und Anhängerverleih,
Strahlmittelverkauf*

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 7:30 - 17:00

Fr 7:30 - 14:00

Tel: 08102 - 6664

Fax: 08102 - 72129



*Bernd Bräuer
Sandstrahlerei
Georg-Knorr-Straße 25b
Gewerbegebiet
85662 Hohenbrunn
b. München*

e-mail: info@braeuer-sandstrahlerei.de

internet: www.braeuer-sandstrahlerei.de

Geburtstage

20.12.1940

HABERL Karl-Heinz

70 Jahre

11.12.1935

HOLNBURGER Hans

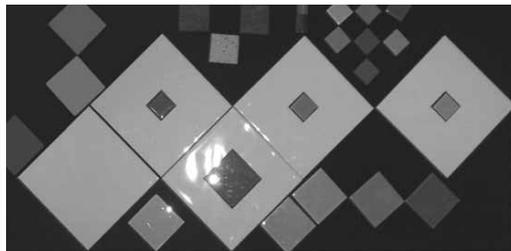
75 Jahre

07.12.1920

STUMPF Rudolf

90 Jahre

*Wir gratulieren herzlichst zum Wiegenfest und wünschen Glück und Gesundheit
für die weiteren Lebensjahre.*

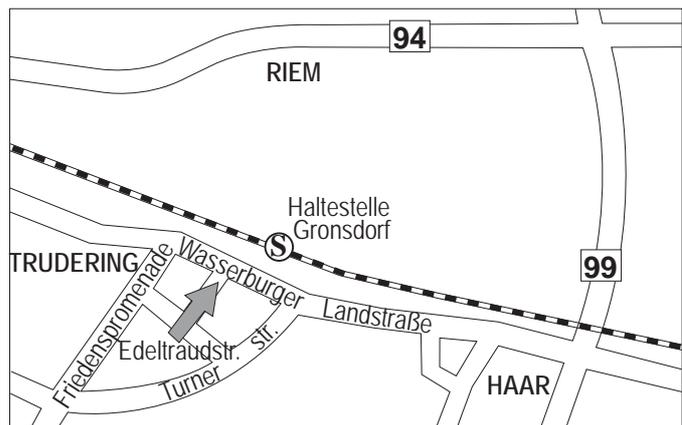


Unsere Leistungen für Sie:

- Aktuelle Ausstellung
- Internationales Sortiment
- Fachberatung
- Objektabwicklung und Objektbetreuung
- kostenloser Lieferservice
- Vermittlung von Handwerkern
- eigener Verlegeservice
- komplette Badrenovierungen

Verkauf und Ausstellung:

Edeltraudstraße 84
81827 München
Tel.: 089/439804-0
Fax: 089/43980444



Öffnungszeiten:

Mo. Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 10 - 15 Uhr

Internet: www.fliesen-reicher.de
E-mail: info@fliesen-reicher.de

Fliesen
REICHER